

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

**PARLAMENTERISCHE
INFORMATIONSDIENSTE**

Neue Bücher und Aufsätze

Januar 2020

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000
E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist für 2 Jahre möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	9:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	9:00 bis 18:00 Uhr
In den Parlamentsferien	
Montag bis Donnerstag	9:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Wirtschaft	4
Bildung, Schule und Sport	4-5
Geschichte	5
Gesellschaft und Politik	5-6
Hamburg	6
Informatik, Digitalisierung und Datenschutz	6
Soziales und Gesundheit	7
Umwelt und Umweltrecht	7-8
Verwaltung und Verwaltungsrecht	8
Wahlen und Wahlrecht	8-9

Arbeit und Wirtschaft

Rogall, Holger: Nachhaltig Wirtschaften : aber sozial verträglich / Holger Rogall, 2020

In: –Die– Neue Gesellschaft Frankfurter Hefte ; (2020), H. 1/2, S. 43-48

Die von Menschen eingeleitete "Heißzeit" wird, so Holger Rogall, ein Wirtschaften, wie wir es kennen, künftig unmöglich machen. Daher muss nun ein Transformationsprozess zum nachhaltigen Wirtschaften beginnen. Diesen Prozess aufgrund angeblicher sozialer Probleme verlangsamen zu wollen, erachtet der Autor als zynisch. Eine nachhaltige Ökonomie verfolgt das Ziel, ausreichend hohe ökologische, ökonomische und sozial-kulturelle Standards für alle Menschen zu erreichen.

Z/17/20

Bildung, Schule und Sport

Däuble, Helmut: In Zeiten digitaler Meldeplattformen : der Angriff auf demokratische (politische) Bildung und liberales Schulsystem / Helmut Däuble, 2019

In: Gesellschaft Wirtschaft Politik ; 68 Jg. (2019), H. 4, S. 523-534

Der Autor vertritt die These, dass es sich bei der Einrichtung von sogenannten digitalen Meldeplattformen durch die AfD in einigen Bundesländern um einen Generalangriff auf das liberale Schulsystem und gegen eine politische Bildung richtet. Er zeigt, wie der Beutelsbacher Konsens instrumentalisiert wird und welche Auswirkungen ein solches Meldeportal auf das Bildungssystem, Schulen und Lehrerschaft hat. Überlegungen zum schulpraktischen Umgang mit solchen Portalen werden ebenfalls angestellt.

Z/152/19

Gailberer, Steffen: Leseförderung mit BiSS : das Hamburger Primarstufen-Projekt für Schülerinnen und Schüler mit hoher sozialer Belastung aus theoretischer, methodischer und empirischer Perspektive / Steffen Gailberger, 2019

In: Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung ; S.106-132

In diesem Beitrag wird ein Primarstufenprojekt zur systematischen Leseförderung von SchülerInnen mit hoher sozialer Belastung vorgestellt, mit dem sich Hamburg am bundesweiten BiSS-Projekt beteiligt. Das Projekt wird unter dem offiziellen Titel "Systematische Leseförderung in der Grundschule" geführt. Es wird im vorliegenden Text zunächst erläutert, was projektbezogen unter Leseförderung verstanden wird. Darauf folgt eine Beschreibung der Projektdurchführung. Abschließend werden erste Ergebnisse des Projektes präsentiert.

P da

20-2 Aufsatz

Konzepte zur Sprach- und Schriftsprachförderung : Praxiserfahrungen / Cora Titz ... (Hrsg.).

- 1. Aufl. - Stuttgart : Kohlhammer, 2019. - 174 S. : graph. Darst. . -

(Bildung durch Sprache und Schrift ; 3)

ISBN 978-3-17-034480-8

Dieser Band demonstriert anhand einiger Beispiele die konkrete Arbeit mit Konzepten der Sprach- und Schriftsprachförderung im Elementar- und Schulbereich. Autorinnen und Autoren aus exemplarischen BiSS-Verbünden, in denen mehrere Kitas oder Schulen zusammenarbeiten, erläutern, welche Ziele der jeweilige Verbund mit seinem Konzept verfolgt und über welche Wege diese Ziele erreicht werden sollen. ... (Auszug Klappentext)

P da

20-2

Petersen, Ann-Britt: Diskurs um Schule im digitalen Zeitalter / Ann-Britt Petersen, 2019

In: Hamburg macht Schule ; Jg. 31 (2019), H. 4, S. 29-32

Am 25. Oktober 2019 startete mit der Tagung in der Beruflichen Schule für Medien und Kommunikation eine Auftaktveranstaltung zum Thema "Schulische Bildung im 21. Jahrhundert". Rund 450 Leitungskräfte aus allen Schulformen sowie schulischen Institutionen und Ämtern nahmen an der Veranstaltung teil. Das Programm beinhaltete neben Vorträgen von Schulsenator Ties Rabe und dem Professor für Historische Erziehungswissenschaften auch Gespräche und ein Barcamp. Eingeladen hatte das Amt für Bildung.
Z/322/19

Geschichte

Heine, Matthias: Verbrannte Wörter : wo wir noch reden wie die Nazis - und wo nicht /

Matthias Heine. - Berlin : Dudenverl., 2019. - 222 S.

ISBN 978-3-411-74266-0

"Asozial", "Bombenwetter", "entartet" oder "Volk" - nicht wenige deutsche Begriffe sind im öffentlichen Sprachgebrauch verpönt, weil sie mit der ideologisch und propagandistisch aufgeladenen Rhetorik der Nationalsozialisten in Verbindung gebracht werden. Trotzdem tauchen sie gelegentlich in unserer Alltagssprache auf. Spätestens aber seit in der aufgeheizten politischen Debatte verstärkt sprachliche Grenzen ausgereizt und Tabus gebrochen werden, stellt sich wieder die Frage, welche Wörter man benutzen darf, ohne an die NS-Ideologie anzuknüpfen. Der Autor setzt sich deshalb mit der Sprache der Nazis auseinander und geht dazu konkret auf etwa 80 Begriffe näher ein..." (Auszug Inhaltstext)

A ad

19-229

Gesellschaft und Politik

Alpers, Ruth: David gegen Goliath : Tierversuchslabor in Mienenbüttel und die Grenze kommunaler Kontrolle / Ruth Alpers, 2020

In: AKP Fachzeitschrift für Alternative Kommunal Politik ; Jg.41 (2020) H. 1, S. 40-41

1982 hatten die Grünen im Landkreis Harburg ihre erste Anfrage zum Tierversuchslabor in Mienenbüttel gestellt und dabei kaum etwas in Erfahrung bringen können. Die Autorin schildert, wie schwer sich die Kommunalpolitik mit der Kontrolle solcher Einrichtungen tut.

Z/278/20

Butterwegge, Christoph: Die zerrissene Republik : [wirtschaftliche, soziale und politische Ungleichheit in Deutschland] / Christoph Butterwegge. - 1. Aufl.. - Weinheim : Beltz Juventa, 2020. - 414 S.

ISBN 978-3-7799-6114-7

"Seit geraumer Zeit ist das Problem wachsender Ungleichheit das Kardinalproblem unserer Gesellschaft, wenn nicht der gesamten Menschheit. Während daraus im globalen Maßstab ökonomische Krisen, Kriege und Bürgerkriege resultieren, die wiederum größere Migrationsbewegungen nach sich ziehen, sind in Deutschland der soziale Zusammenhalt und die repräsentative Demokratie bedroht. Daher wird nicht bloß thematisiert, wie soziale Ungleichheit entsteht und warum sie zugenommen hat, sondern auch, weshalb die politisch Verantwortlichen darauf kaum reagieren und was getan werden muss, um sie einzudämmen." (Klappentext)

P ba

19-252

Politik in der digitalen Gesellschaft : zentrale Problemfelder und Forschungsperspektiven / Jeanette Hofmann, Norbert Kersting, Claudia Ritz, Wolf J. Schünemann (Hg.). - Bielfelde : transcript Verlag, 2019. - 329 S. : graph. Darst. . - (Politik in der digitalen Gesellschaft ; 1) ISBN 978-3-8376-4864-5

Die Bedeutung der Digitalisierung für Politik und Gesellschaft ist ein hoch aktuelles Themenfeld, das immer stärker auch politikwissenschaftlich beforscht und gelehrt wird. Die Beiträge des Bandes versammeln dazu programmatische Positionen, welche zentrale Aspekte und Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Digitalisierungsforschung darstellen und diskutieren. Hierzu zählen u.a. Forschungsfelder aus den Bereichen Partizipations- und Parteienforschung, Governance der Digitalisierung, methodische Reflexionen über Computational Social Science und die Analyse von Demokratie und Öffentlichkeit unter den Bedingungen der Digitalisierung. (Klappentext)

F ba

20-7

Zagel, Hannah: Langfristige Wirkung : Familienpolitik, die Eltern früh unterstützt, senkt das Armutsrisiko für Alleinerziehende dauerhaft / Hannah Zagel und VanLancker, 2019

In: WZB-Mitteilungen ; (2019) H. 166, S. 37-39

Alleinerziehende gelten oft als Kernzielgruppe von Familienpolitik, sie sind besonders häufig von Armut betroffen. Die ländervergleichende Studie der WZB zeigt auf, dass direkte Investitionen in Kinderbetreuung und Kindergeld das Armutsrisiko Alleinerziehender auch im weiteren Lebensverlauf senken und nicht, wie vermutet, durch die Wirkung von familien- und arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen.

Z/471/19

Hamburg

Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD, Zentrum für Forschung und Innovation im Bildungswesen <Paris>: OECD-Berichte zur Regionalentwicklung : Metropolregion Hamburg, Deutschland / Hrsg.: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. - Paris : OECD Publishing, 2019. - 196 S. : graph. Darst.

ISBN 978-92-64-56707-8

M ab

19-251

Informatik, Digitalisierung und Datenschutz

Grüger, Stephanie: Im Fokus stehen nutzerfreundliche Lösungen / Stephanie Grüger, 2019

In: Innovative Verwaltung ; Jg. 15 (2019) H. 12, S. 15-18

Digitale Verwaltung kann nur erfolgreich sein, wenn sie nutzerfreundlich ist. In Digitalisierungslaboren wird dies durch Einbindung der Nutzerinnen und Nutzer, interdisziplinäre Zusammenarbeit und agiles Vorgehen erreicht. Dieser Beitrag bietet einen Einblick in die derzeitigen Projekte in Bund und Ländern.

Z/600/19

Soziales und Gesundheit

Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH <Hamburg>: Gesundheitswirtschaft Hamburg : 10 Jahre / [Hrsg: Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH]. - Stand: 01. Dezember 2019. - Hamburg . - 43 S. : Ill.

Bericht der Gesundheitswirtschaft Hamburg (GWHH) zu den zentralen Themen der letzten zehn Jahre wie bspw. der Fachkräftesicherung und Digitalisierung.

N bc
20-6

Staiger, Martin: Grundrente : vermurkster Kompromiss / Martin Staiger, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 12, S. 13-16

Im Rahmen des Kompromisses der Großen Koalition um die Grundrente gibt es einen erheblichen Kollateralschaden: die Spaltung zwischen würdigen Armen, die nach Ansicht der Regierung eine Grundrente verdient haben, und den unwürdigen Armen, die weniger als 35 Jahre erwerbstätig waren. Gleichzeitig können die versprochenen zehn Prozent, die über dem Grundsicherungsniveau liegen sollen, in den meisten Fällen nicht erreicht werden. Der Autor untersucht diese Aspekte und stellt fest, welche Menschen von der Grundrente profitieren könnten und wer benachteiligt wird.

Z/583/19

Umwelt und Umweltrecht

Benz, Arthur: Koordination der Energiepolitik im deutschen Bundesstaat / Arthur Benz, 2019

In: Der moderne Staat - dms ; 12. Jg. (2019), H. 2, S. 299-312

Die Transformation des Energiesystems in Deutschland, welche ab 2000 eingeleitet wurde, hat unter anderem auch Konsequenzen für die räumliche Allokation der genutzten oder nutzbaren Energiequellen, der Versorgungsinfrastruktur und der Verteilung von Nutzen und Kosten. Damit verbundene Verteilungskonflikte lassen sich, so der Autor des Beitrags, in der etablierten Politikverflechtung schwer lösen. Die Bundesregierung umging diese Problematik, indem sie weichenstellende Entscheidungen z.B. in Verhandlungen in der Regierungskoalition vorbereitete und den Einfluss der Länder schwächte. Mittlerweile offenbart sich, dass die Energiepolitik eher an einer Unterflechtung als einer Überflechtung zwischen Bund und Ländern leidet. Eine koordinierte Politik aller Ebenen des Bundesstaats wäre jedoch zwingend erforderlich.

Z/496/19

Haas, Tobias: Die politische Ökonomie der Energie- und Verkehrstransformation / Tobias Haas, 2019

In: Der moderne Staat - dms ; 12. Jg. (2019), H. 2, S. 266-281

Die deutsche Energiewende wird in dem Aufsatz von Tobias Haas als umkämpfter Prozess interpretiert. Das zentrale Argument ist, dass in den letzten Jahren die Dynamiken hin zu einem regenerativen Energieregime im Strombereich abgebremst wurden. Im Verkehrsbereich ist die Dominanz fossiler Energieträger wiederum ungebrochen.

Z/496/19

Klimapolitik : Wind, Wohnen, Verkehr / Schwerpunktthema mit Beitr. versch. Autoren, 2019

In: Wirtschaftsdienst ; (2019) H. 12, S. 819-842

Das von der Bundesregierung beschlossene Klimaschutzprogramm ist zu wenig ambitioniert, um das von der Klimakonferenz in Paris avisierte Ziel, erreichen zu können. Mehrere Autorinnen und Autoren untersuchen in den Bereichen Windkraft, Wohngebäude, Luft- und Straßenverkehr, welche Maßnahmen erforderlich sind und wie die gesetzten Ziele effizienter erreicht werden können. Es wird sich insbesondere für eine höhere Bepreisung der CO₂-Emissionen ausgesprochen.

Z/395/19

Mackensen, Isabel: Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Landwirtschaft / Isabel Mackensen, 2020

In: Die Neue Gesellschaft Frankfurter Hefte ; (2020), H. 1/2, S. 37-40

Der aktuelle Klima-Monitoringbericht der Bundesregierung macht deutlich, dass die globale Erderwärmung auch in Deutschland bereits heute nicht nur spür- sondern auch belegbar ist. Die extreme Dürre der letzten zwei Jahre und der Verlust der Artenvielfalt sind Anzeichen dafür. Mit Blick auf diese Herausforderungen wird der Einfluss der derzeitigen Form der Landwirtschaft auf das Klima und die Biodiversität sichtbar.

Z/17/20

Plehwe, Dieter: Neoliberal und ökologisch? : Dieter Plehwe, 2019

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2019), H. 12, S. 41-44

Obwohl angesichts der zuspitzenden Klimakrise dringend Maßnahmen erforderlich sind, die tiefe Eingriffe in Märkte und Preise bedeuten würden, ist davon bislang noch keine Rede. Der Autor macht dafür die Dominanz neoliberaler Ökonomen verantwortlich, die mit der Energie-Lobby staatliche Eingriffe verhindern.

Z/583/19

Verwaltung und Verwaltungsrecht

Farahat, Anuscheh: Die Objektivierung des Asylverfahrens aus verwaltungsrechtswissenschaftlicher Sicht : Überlegungen am Beispiel der sogenannten AnkER-Zentren / von Anuscheh Farahat, 2019

In: Die Verwaltung ; Jg.52 (2019) H. 3, S. 311-336

Die Flüchtlingsschutzkrise der vergangenen Jahre hat politische Forderungen nach einer zügigen Durchführung des Asylverfahrens angetrieben. Höhepunkt der Debatte war die Einführung sog. AnkER-Zentren. Der Beitrag zieht eine kritische Bestandsaufnahme zentraler Veränderungen im Asylverfahren und untersucht die verwaltungsverfahrenrechtlichen Entwicklungen bis einschl. Februar 2019.

Z/9/19

Markard, Nora: Migrationsverwaltungsrecht zwischen Beschleunigung und Effizienz / von Nora Markard, 2019

In: Die Verwaltung ; Jg.52 (2019) H. 3, S. 337-358

Um den Herausforderungen der Flüchtlingskrise der letzten Jahre besser gegenüberzutreten, musste die deutsche Gesetzgebung und Verwaltung schnell reagieren. Verwaltungsverfahrensabläufe mussten effizienter gestaltet und Asylverfahren beschleunigt werden. In diesem Beitrag wird der Begriff der Effizienz im Verwaltungsverfahren vorgestellt und seine Grenzen skizziert. Es erfolgt ein genauer Blick auf die Effizienz im Migrationsverwaltungsrecht.

Z/9/19

Wahlen und Wahlrecht

Giebler, Heiko: Nicht ich, sondern wir! : gruppenbezogene Unzufriedenheit als zentrales Bindeglied zwischen populistischen Einstellungen und Wahlpotenzial für die AfD / Heiko Giebler..., 2019 In: Smarte Spalter ; S. 81-104

Nach Ansicht der Autoren ist ein großer Teil des Wahlerfolgs von (rechts-)populistischen Parteien auf populistische Einstellungen der Wählerinnen und Wähler zurückzuführen. Sie untersuchen daher die populistischen Einstellungen und Gefühle wie Unzufriedenheit bei den Anhängern der AfD.

F he

19-218 Aufsatz

Melcher, Reinhold: Alternativer Wahlkampf? : Social Media und individuelle
Kandidat*innenkampagnen / Reinhold Melcher, 2019

In: Smarte Spalter ; S. 200-220

Der Autor analysiert die Wahlkampfführung der AfD in den Sozialen Medien und vergleicht diese mit den
Strategien der anderen, im Bundestag vertretenen, Parteien.

F h e

19-218 Aufsatz